



Mit Kind und Robe

Interview mit Gerlinde Fishedick

Die Hauptgeschäftsführerin der RAK Celle, Gerlinde Fishedick, wurde zur Situation der Anwältinnen in Deutschland befragt.

Von Johanna Busmann

ANWALT: Das Thema „Rechtsanwältin“ ist derzeit in aller Munde. Am 5. und 6. Dezember findet in Hamburg deshalb erstmalig ein Lernkongress für Anwältinnen statt. Welche Entwicklungen sind für die heutige Situation von Anwältinnen entscheidend gewesen?

Fishedick: Der Anteil von zugelassenen

Anwältinnen in Deutschland nimmt deutlich zu. Bei den jungen Anwälten zwischen 28 und 40 Jahren beträgt ihr Anteil etwa 38 Prozent. Von knapp 125.000 zugelassenen Anwälten sind also mehr als ein Viertel Frauen. Davon sind etwa zwei Drittel zwischen 28 und 38 Jahre alt. Das Thema „Anwältin“

kam allerdings erst in den vergangenen fünf Jahren hoch, denn zuvor lag der Frauenanteil bei nur rund acht Prozent. Früher haben sich vornehmlich die Frauen mit der Kindererziehung beschäftigt. Zwar lernen junge Anwältinnen ihre Partner auch heute noch überwiegend im akademischen Umfeld kennen. Sie wis-